

DIN EN 61196-10-1

ICS 33.120.10

Einsprüche bis 2013-03-07

Entwurf

**Koaxiale Kommunikationskabel –
Teil 10-1: Vordruck einer Bauartspezifikation für halb-starre Kabel mit
Polytetrafluorethylen (PTFE) Isolation
(IEC 46A/1110/CD:2012)**

Coaxial communication cables –
Part 10-1: Blank detail specification for semi-rigid cables with polytetrafluoroethylene
(PTFE) dielectric
(IEC 46A/1110/CD:2012)

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2012-12-17 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses
Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an dke@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an die DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (Hausanschrift: Stresemannallee 15, 60596 Frankfurt am Main).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 13 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE

Inhalt

	Seite
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Leitfaden zum Erstellen einer Bauartspezifikation	4
4 Vordruck einer Bauartspezifikation.....	5
Anhang A (normativ) Maximale Dämpfung.....	8

Nationales Vorwort

Das internationale Dokument IEC 46A/1110/CD:2012 „Coaxial communication cables – Part 10-1: Blank detail specification for semi-rigid cables with polytetrafluoroethylene (PTFE) dielectric“ (CD, en: Committee Draft) ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden. Dieser Norm-Entwurf enthält eine noch nicht autorisierte deutsche Übersetzung.

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung des CD entsprechend der diesbezüglich durch die IEC erteilten Erlaubnis beigefügt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen IEC-Text.

Das internationale Dokument wurde vom SC 46A „Coaxial cables“ der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) erarbeitet und den nationalen Komitees zur Stellungnahme vorgelegt.

Die IEC und das Europäische Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) haben vereinbart, dass ein auf IEC-Ebene erarbeiteter Entwurf für eine Internationale Norm zeitgleich (parallel) bei IEC und CENELEC zur Umfrage (CDV-Stadium) und Abstimmung als FDIS (en: Final Draft International Standard) bzw. Schluss-Entwurf für eine Europäische Norm gestellt wird, um eine Beschleunigung und Straffung der Normungsarbeit zu erreichen. Dokumente, die bei CENELEC als Europäische Norm angenommen und ratifiziert werden, sind unverändert als Deutsche Normen zu übernehmen.

Da der Abstimmungszeitraum für einen FDIS bzw. Schluss-Entwurf prEN nur 2 Monate beträgt, und dann keine sachlichen Stellungnahmen mehr abgegeben werden können, sondern nur noch eine „JA/NEIN“-Entscheidung möglich ist, wobei eine „NEIN“-Entscheidung fundiert begründet werden muss, wird bereits der CD als DIN-Norm-Entwurf veröffentlicht, um die Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit frühzeitig berücksichtigen zu können.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium UK 412.3 „Koaxialkabel und -Leitungen“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnichtsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Der Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als EN 60068 als Europäische Norm durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

Koaxiale Kommunikationskabel – Teil 10-1: Vordruck einer Bauartspezifikation für halb-starre Kabel mit Polytetrafluorethylen (PTFE) Isolation

1 Anwendungsbereich

Dieser Vordruck einer Bauartspezifikation gilt für halb-starre koaxiale Nachrichtenkabel gemäß IEC 61196-10. Er legt die Anforderungen für halb-starre koaxiale Hochfrequenzkabel mit massivem Dielektrikum sowie einem Dielektrikum aus einer Kombination aus Kunststoff und Luft fest. Diese Kabel sind für den Gebrauch in Anwendungen mit Mikrowellen oder für drahtlose Anwendungen oder andere Signalübertragungen im Frequenzbereich über 500 MHz bestimmt.

Dieser Teil der IEC 61196 ist Verbindung mit IEC 61196-1 und mit IEC 61196-1-10 zu lesen. Der Vordruck einer Bauartspezifikation legt den Entwurf und die Bauform im Detail fest. Bauartspezifikationen auf der Basis des Vordruckes einer Bauartspezifikation können von einer nationalen Organisation, einem Hersteller oder einem Anwender erstellt werden.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

IEC 61196-1: 2005, *Coaxial communication cables – Part 1: Generic specification – General, definitions and requirements*

IEC 61196-10, *Coaxial communication cables – Part 10: Sectional specification for semi-rigid cables*

ANMERKUNG Die für die Durchführung der Prüfung nach Abschnitt 4 erforderlichen Dokumente sind in Paragraph [9] oder Paragraph [10] bzw. in IEC 61196-10 aufgeführt.

3 Leitfaden zum Erstellen einer Bauartspezifikation

Die Bauartspezifikation muss in Übereinstimmung mit dem Entwurf des Vordruckes einer Bauartspezifikation, der einen Teil dieser Norm darstellt, erstellt werden.

ANMERKUNG 1 Wenn eine Eigenschaft nicht anzuwenden ist, dann ist na (für Nicht Anzuwenden) in die dafür vorgesehene Spalte einzutragen.

ANMERKUNG 2 Wenn eine Eigenschaft anzuwenden ist, das Festlegen eines bestimmten Wertes jedoch nicht für erforderlich gehalten wird, dann ist ns (für Nicht Spezifiziert) in die dafür vorgesehene Spalte einzutragen).

Die Zahlen in Klammern auf dieser Seite stimmen mit den nachfolgend aufgeführten Punkten der Tabelle überein. Die freigelassenen Stellen sind in entsprechender Weise auszufüllen.

[1] Name und Adresse der Organisation welche das Dokument erstellt hat

[2] IEC-Dokumenten-Nummer und Ausgabetag

[3] Adresse der Organisation bei der das Dokument verfügbar ist

[4] Bezogene Dokumente

[5] Irgendwelche anderen Bezüge zu dem konfektionierten Kabel, nationale Bezüge, Handelsnamen, usw.

[6] Vollständige Beschreibung des Kabels